Sie lesen im nächsten 'Fourier'

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **56 (1983)**

Heft 10

PDF erstellt am: **07.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Sie lesen im nächsten ‹Fourier›

November Nummer – IGEHO-Nummer

(s) Die IGEHO erfreut sich zunehmend grösserer Beliebtheit. Diese Fachmesse für das Gastgewerbe und die Hotellerie findet wieder in den Hallen der Mustermesse Basel statt. Leider gibt's dieses Jahr keine Militärküche. (Das «Leider» steht vor allem für alle Aussteller, die bald wussten, wo es das beste Pot-au-feu gab und sich gerne verköstigten beim Stand der Versorgungstruppen.) Trotzdem werden wieder viele Neuheiten vorgestellt, Bewährtes wird gezeigt und erklärt. Ein Besuch für alle, die irgendwie mit Küche, Essen, Gemeinschaftsverpflegung zu tun haben, ist eigentlich unerlässlich. Auch Gourmets kommen auf ihre Rechnung, in vielen Hallen kann probiert werden. So wünschen wir denn unsern Lesern einerseits Spass an unserer Novembernummer mit ihren vielen Hinweisen auf diese Ausstellung oder echte Freude an einem Besuch der IGEHO.

Im Hauptartikel befassen wir uns mit Suchtmitteln. Das steht in keinem Zusammenhang mit dieser Ausstellung. Seit einem Jahr aber suchen wir Unterlagen und Ergebnisse zusammenzustellen über das Thema «Suchtmittel im Militärdienst». Auch wenn die Suchtmittel zugenommen haben, ist das Volksübel Nummer eins: der Alkohol. Lesen Sie mehr zum Thema in unserer nächsten Nummer.

IGEHO 83 feiert 10. Jubiläum

IGEHO 83

Bereits zum 10. Mal seit 1965 findet vom 17. bis 23. November 1983 in den Hallen der Schweizer Mustermesse in Basel die Internationale Fachmesse für Gemeinschaftsverpflegung, Hotellerie und Restauration statt. Mit 634 Ausstellern aus 9 Ländern, die eine Netto-Standfläche von 28 791 m^2 belegen, werden an der diesjährigen Jubiläumsmesse die Rekordzahlen der letzten IGEHO (1981: 622 Aussteller, 28 759 m^2 Standfläche) sogar noch leicht übertroffen.

Erneut haben alle massgebenden schweizerischen und internationalen Branchenverbände und professionellen Organisationen ihre aktive Unterstützung zugesagt, was sich nicht zuletzt in einer Reihe von attraktiven, mit grossem Aufwand vorbereiteten Sonderschauen niederschlägt. Ein offizieller Eröffnungstag mit dem Vorsteher des Eidg. Finanzdepartementes, Bundesrat Willi Ritschard, als Hauptreferenten, vier Regional- und Kantonaltage sowie verschiedene Begleitveranstaltungen – u. a. eine Tagung der International HORECA über «Brandschutz» – bilden das Rahmenprogramm.

Erstmals wird parallel zur IGEHO 83 in der Halle 110 eine von der Hotelfachschule Lausanne organisierte Ausstellung mit Computerfirmen, die über die Einsatzmöglichkeiten von Computern in der Hotellerie informieren, unter der Bezeichnung «Infotel» zur Durchführung gelangen.